

Anlage 9

Name und Anschrift der Jugendorganisation (möglichst Stempel)

Tel.-Nr.

Email:

Jugendring Wuppertal e.V.
Bergstr. 50
42105 Wuppertal



Erklärung zur Mittelverwendung für die

Bitte ankreuzen:

Fahrt oder Internationale Jugendbegegnung

vom bis nach

entsprechend der Richtlinien der Stadt Wuppertal zur Förderung der Jugendverbandsarbeit

Die Erklärung zur Mittelverwendung enthält:

1. Teilnahmelisten mit Originalunterschriften (s. Anlage 10)

2. Teilnehmer/innen, Gruppenleitungen/Helfende

2. a. Fahrt

	Wuppertaler Teilnehmer/innen	Teilnehmer/innen aus an Wuppertal grenzenden Städte	Gruppenleitungen/Helfende
Anzahl (ohne körperl., seel. o. geist. Behinderung)			
Anzahl (mit körperl., seel. oder geist. Behinderung)			
Summe			

2. b. Internationale Jugendbegegnung

Anzahl Teilnehmer/innen	aus Wuppertal	aus direkt an Wuppertal grenzenden Städten	aus Partnerstädten/offiziell befreundeten Kommunen	nicht aus Partnerstädten/offiziell befreundeten Kommunen
Ohne körperliche, seelische oder geistige Behinderung				
Mit körperlicher, seelischer oder geistiger Behinderung				
Summe				

Anzahl Gruppenleitungen/Helfende	Wuppertaler Gruppe	aus Partnerstädten/offiziell befreundeten Kommunen	nicht aus Partnerstädten/offiziell befreundeten Kommunen
Ohne zusätzl. Betreuung für o. g. junge Menschen mit Behinderung			
Zusätzliche wg. Betreuung für o. g. junge Menschen mit Behinderung			
Summe			

3. Anzahl der Gruppenleitungen der Wuppertaler Gruppe mit

- aktueller JuLeiCa
- pädagogischer Ausbildung
- pädagogischer Erfahrung

4. Kurze Beschreibung zum sozialen Ausgleich

5. Übernachtungsnachweis/e

Der/die Übernachtungsnachweis/e sind in der Anlage beigefügt.

Bitte ggf. ankreuzen:

Gäste und Wuppertaler Teilnehmende haben gemeinsam übernachtet.

6. Abweichungen zur Beschreibung der Maßnahme bzw. Programm lt. Antrag:

Es gab folgende maßgeblichen Abweichungen zum Antrag (z. B. vorzeitiger Abbruch wg. Unwetter)

Bewilligungsbedingungen:

Es gelten die Richtlinien zur Förderung der Jugendverbandsarbeit der Stadt Wuppertal in der jeweils gültigen Fassung. Gemäß dieser Richtlinien behält sich der Jugendring vor, die Verwendung der Mittel vor Ort anhand der Belege (Aufbewahrungsfrist mind. 5 Jahre) zu prüfen und bei nicht zweckentsprechender Verwendung und/oder bei Nicht-Einhaltung der beschriebenen Vorgaben, den jeweiligen Zuschuss ganz oder teilweise zurückzufordern. Die Stadt Wuppertal behält sich ebenso ein Prüfrecht an Ort und Stelle vor.

Bitte ankreuzen:

Es wurden/werden keine weiteren Mittel, z. B. aus anderen Förderbereichen der Stadt Wuppertal oder andere Drittmittel für diese Maßnahme in Anspruch genommen/beantragt, die zu einer Überfinanzierung führen könnten.

Es wurden/werden folgende weitere Drittmittel in Anspruch genommen/beantragt
bei _____ in Höhe von _____ €.

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass

- die die Richtlinien zur Förderung der Jugendverbandsarbeit der Stadt Wuppertal in der jeweils gültigen Fassung vollinhaltlich rechtsverbindlich anerkannt werden,
- die Maßnahme mind. den an sie zu stellenden Mindestanforderung in pädagogischer, bildungsmäßiger, führungstechnischer, hygienischer und wirtschaftlicher Hinsicht entspricht.
- die zweckentsprechende, wirtschaftliche und sparsame Verwendung der Mittel gewährleistet ist,
- die in diesem Zuschussantrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind.
- mir/uns bekannt ist, dass erwirtschaftete Überschüsse die Höhe des Zuschusses reduzieren.

Wuppertal,

Rechtsverbindliche Unterschrift/en⁷
möglichst mit Siegel oder Stempel

Unterschrift der verantwortlichen Leitung
der Maßnahme

⁷ der/des Leitenden der Jugendorganisation oder dessen/deren Bevollmächtigte/r.